

Rechnungswesen I

Modulbezeichnung	Rechnungswesen I
Modulverantwortliche(r)	Reichhardt
Modulniveau	Bachelor
EDV-Bezeichnung	-
Modulumfang (ECTS)	5
Semester	1
Lernziele & Kompetenzen	<p>Übergeordnetes Ziel: Mit der Veranstaltung wird die Kompetenz erworben, die wesentlichen in der Praxis vorkommenden Geschäftsvorfälle richtig zu erfassen und die Ergebnisse dieser Tätigkeit in Form von Buchungen auf einzelnen Konten, Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen interpretieren zu können.</p> <p>Fachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden wissen am Ende des Semesters die Buchhaltung in die Teilgebiete des betrieblichen Rechnungswesens einzuordnen. Sie kennen die Merkmale der Buchhaltung und wissen diese insbesondere von denen der Kosten- und Leistungsrechnung abzugrenzen.• Die Studierenden wissen die Handelsbilanz von der Steuerbilanz, die Konzern- von der Einzelbilanz sowie die nationale von der internationalen Rechnungslegung zu trennen. Sie kennen zudem die einzelnen Systeme der Buchführung.• Die wesentlichen gesetzlichen Regelungen zur nationalen Buchhaltung gemäß HGB sind ihnen bekannt. Das gilt auch für die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchhaltung.• Sie kennen die Anlässe der Bilanzerstellung, die Ansatz- und Bewertungsprinzipien (mit Schwerpunkt auf das HGB und den Einzelabschluss) sowie die Bestandteile des Jahresabschlusses.• Die Systematik des Industriekontenrahmens ist den Studierenden bekannt.• Die Studierenden kennen die wesentlichen Bilanzpositionen nach § 266 HGB und deren Inhalte. <p>Methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden kennen das Prinzip der doppelten Buchführung und können es an vielfältigen Praxisbeispielen (gemäß Vorlesungsskript) anwenden. Dazu gehören auch die Jahresabschlussaktivitäten sowie die wesentlichen Besonderheiten unterschiedlicher Rechtsformen.• Sie können diese Positionen in Konten zerlegen, unter Angabe der zugehörigen Buchungssätze Bestandsfortschreibungen vornehmen und wissen daraus eine aktualisierte Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung zu entwickeln. <p>Sozial- und Selbstkompetenz:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können die Auswirkungen von Geschäftsvorfällen auf Unternehmen, dessen Mitarbeiter, Eigentümer und sein Umfeld beurteilen und beschreiben. • Sie können Lösungen zu o.g. Fragestellungen im Team erarbeiten.
Assoziierte Module	-
Verwertbarkeit des Moduls	(s. Studiengangskonzept)
Inhaltliche Voraussetzungen	-
Voraussetzungen nach SPO	-
Prüfungsleistung	Schriftliche Klausur (90 min)

Lehrveranstaltung(en)

Lehrveranstaltung	Buchführung und Bilanz
Modul	Rechnungswesen I
Dozent(in)	Reichhardt
EDV-Bezeichnung	WI15N4
Umfang (SWS)	4
Workload (Zeitstunden)	Präsenzstudium: 60, Eigenstudium: 90
Turnus	in jedem Semester
Art/Modus	Vorlesung
Lehrsprache	Deutsch
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Einführung• Inventur, Inventar, Bilanz• Grundprinzipien der Buchung• Buchführung im Handel• Der Jahresabschluss• Industriebuchführung• Besonderheiten bestimmter Rechtsformen
Lehrmethoden	Vorlesung mit Übungen und Fallstudien.
Inhaltliche Voraussetzungen	keine
Literatur	<ul style="list-style-type: none">• Reichhardt, M.: Grundlagen der doppelten Buchführung. Schritt für Schritt einfach erklärt, 2. Auflage, Wiesbaden 2013• Heinhold, M.: Buchführung in Fallbeispielen, neueste Auflage, Stuttgart• Wöltje, J.: Schnelleinstieg Rechnungswesen, neueste Auflage, München
Anmerkungen	keine